

# Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N<sup>o</sup> 10.

Dresden, am 14. December

1849.

Sechste öffentliche Sitzung der zweiten Kammer  
am 12. December 1849.

## Inhalt:

Vereidung der Abgg. Eli Evans und Wapler. — Registranden-  
vortrag. — Entschuldigungen. — Berathung über den Antrag  
des Abg. Hartort, von Seiten der Staatsregierung gleich bei  
Einbringung von Gesetzbvorlagen die dafür zu bestellenden Regie-  
rungscommissare zu bezeichnen. — Annahme dieses Antrags. —  
Antrag von Seiten des Wahlprüfungsausschusses und Annahme  
desselben, die Prüfung anderweiter Wahlen betreffend. —  
Vortrag desselben Ausschusses, die Wahlen der Abgeordne-  
ten Richter, Herold und Wigand betreffend. — Beschluß,  
deren definitive Zulassung betreffend. — Mündlicher Vortrag  
von Seiten des Legitimationsauschusses, die Beschwerden der ge-  
wählten und durch Suspension am Eintritt in die Kammer ver-  
hinderten Abgeordneten betreffend. — Verlegung der Berathung  
desselben auf die nächste Tagesordnung.

Die Sitzung beginnt kurz nach 11 Uhr in Gegenwart  
des Staatsministers D. Schinsky und von 56 Mitgliedern  
mit Verlesung des über die letzte Sitzung durch Secretair  
Hohlfeld aufgenommenen Protocolls.

Präsident Cuno: Da eine Erinnerung gegen das Pro-  
tocoll nicht gemacht wird, so ersuche ich die Abgg. Heubner  
und D. Hülfse, dasselbe mit zu vollziehen.

(Dies geschieht.)

Vor allen Dingen habe ich Ihnen mitzutheilen, daß wieder-  
um zwei Abgeordnete eingetroffen sind und sich durch Vor-  
zeigung ihrer Missive vorläufig legitimirt haben, nämlich  
Herr Eli Evans, Spinnereibesitzer zu Siebenhöfen, aus dem  
55. Bezirke, und Herr Kaufmann Wapler zu Bärwalde aus  
dem 47. Bezirke. Nach der zeither beobachteten Weise dürf-  
ten wir vorläufig den beiden Abgeordneten den Sitz in der  
Kammer zuzugestehen haben unter Vorbehalt der Prüfung  
ihrer Legitimationen durch den Wahlprüfungsausschuß. Ge-  
nehmigen Sie dieses? — Einstimmig Ja.

Präsident Cuno: Den Herrn Secretair ersuche ich, die  
beiden Abgeordneten einzuführen.

(Nachdem dies geschehen.)

Bei dem Eintritt in die Kammer haben Sie, meine Herren,  
II. K. (1. Abonnement.)

das Gelöbniß abzulegen, welches §. 82 der Verfassungs-  
urkunde vorschreibt, und zwar Sie, Herr Eli Evans, der Sie  
schon in einer frühern Ständeversammlung waren, mittelst  
Handschlags, Sie dagegen, Herr Wapler, durch Leistung fol-  
genden Eides, den ich Ihnen vorerst vorlesen werde.

(Dies geschieht.)

Der Wichtigkeit und Heiligkeit einer Eidesleistung erinnert,  
werden Sie nun unter den gewöhnlichen Feierlichkeiten dem  
Herrn Secretair den Eid nachsprechen.

(Dies geschieht.)

(Die Regierungscommissare Kohlschütter und Schmalz  
treten ein.)

Präsident Cuno: Wir gelangen nun zu dem Regi-  
strandenvortrage:

(Nr. 89.) Gesuch des hiesigen Conditors Carl Maxi-  
milian Schlewitz um Gewährung einer angemessenen, von  
dem Königl. Kriegsministerium ihm verweigerten, Entschä-  
digung für die, seiner Angabe nach durch das sächsische Mi-  
litair in den Maitagen d. J. erlittenen Verluste von minde-  
stens 500 Thalern, vom 6. December a. e.

Präsident Cuno: Diese Eingabe gehört in den Ge-  
schäftsbereich des vierten, des Petitionsauschusses. Wollen  
Sie dieselbe dahin verweisen? — Einstimmig Ja.

(Nr. 90.) 75 Exemplare von Nr. 6 des „Fliegenden  
Blattes aus Sachsen“.

Präsident Cuno: Sind in der Expedition ausgelegt  
und zur Abholung bereit.

(Nr. 91.) Das Königl. Gesamtministerium übermit-  
telt ein Allerhöchstes Decret vom 6. December d. J., die Zoll-,  
Steuer-, Handels- und Schifffahrtsverhältnisse Sachsens  
betreffend.

Präsident Cuno: Wird vorzulesen sein.

(Die Vorlesung erfolgt.)

Das sehr weitläufige Decret mit seinen umfassenden Unter-  
lagen wird sofort zum Drucke befördert werden und so in  
Ihre Hände gelangen, nächstdem aber dem dritten Ausschusse  
zu übergeben sein.

(Nr. 92.) Communicat des Königl. Gesamtministe-  
riums vom 9. laufenden Monats, die Ernennung mehrerer